

*Bei den ständig neuen Entwicklungen in Zürich-West geht der IGH die Arbeit nicht aus. Die anstehenden Projekte, wie die seit Jahren geplante Aufwertung Hardturmstrasse und die damit einhergehende Beruhigung der Quartierstrassen, fordern stete Begleitung. Im 2018 besonders anspruchsvoll war die Abstimmung «JA zum Stadion». Auch wenn das arbeitsreiche Vereinsjahr nicht in allen Belangen mit dem gewünschten Erfolg gekrönt wurde, tut das unserem Elan jedoch keinen Abbruch.*

## **Themen, mit welchen sich die IGHardturmquartier im Berichtsjahr befasste**

- |                  |  |
|------------------|--|
| Hardturmstrasse  | <p>Werner Berger steht in ständigem Kontakt mit dem Tiefbauamt und der Dienstabteilung Verkehr. Sein jüngster Vorstoss bei der ASTRA wurde jedoch leider abgewiesen.</p> <p>Die Aufwertung der Hardturmstrasse, an der bereits über 10 Jahre projektiert wird und welche im September '18 realisiert werden sollte, wurde aus technischen Gründen auf Sommer'19 verschoben. Infolge des neusten Vorstosses der IGH, angeregt durch einen Quartierbewohner, werden nun jedoch diverse Sicherheitsaspekte nochmals begutachtet. Dies kann erneut zu einer Verzögerung des Projekts führen.</p>                                 |
| Stadion Hardturm | <p>An der letztjährigen Mitgliederversammlung präsentierten wir detailliert die vielzähligen Schwachpunkte des Projekts «Ensemble». Mit Blick auf die Abstimmung traten wir ab Anfang Oktober zusammen mit dem Komitee Höhenwahn und der IG Freiräume als Ausschuss «NEIN zum HardturmBschiss» auf, konnten jedoch auch mit viel Eigenleistung gegen die irreführenden Falschinformationen des Stadtrats und die immense Propagandaschlacht der Befürworter nur einen Achtungserfolg erzielen, sagten doch 46.2% nein. Wir bleiben jedenfalls am Ball, um möglichst viele Schwachpunkte vor der Umsetzung zu verhindern!</p> |
| Fischerweg       | <p>Rechtzeitig zur Saisonbeginn «Kampfzone Fischerweg» Anfang Frühling wandten wir uns erneut an die Direktion DAV und an die Polizei: Statt die Plakate des Vorjahres heller und sichtbarer zu gestalten, verschwanden einfach die Plakat-Steller sang- und klanglos. Auch wurde kein Spiegel zur besseren Sichtbarkeit auf entgegenkommenden Fuss- oder Veloverkehrs angebracht. Eine Sensibilisierungsaktion der Stadtpolizei soll jedoch stattgefunden haben...</p>  |

Tram	Die unmittelbaren Anrainer Haltestelle Bernoullihäuser sind seit der Erschliessung der Hardturmstrasse mit zwei Tramlinien mit grossen Lärm- und Erschütterungs-Immission belastet. Weder telefonische Abklärungen bei den VBZ seitens der IGH noch Beschwerden der Anwohner führten zu wirksamen Massnahmen. Die IGH bleibt am Ball.
Quartiervereine	Die IGH ist eine von der Stadt anerkannte quartiervereins-ähnliche Organisation. Als solche nimmt die IGH auch am Mitwirkungsverfahren «Schnittstelle Stadt-Quartiere» teil. Der Quartierverein Kreis 5 hat seit Juni '18 einen neuen Vorstand, in welchem auch drei IGH-Vorstandsmitglieder vertreten sind. Wie die Zusammenarbeit mit dem neuen Verein aussehen soll, muss noch geklärt werden.

### **Veranstaltungen der IGHarturmquartier im Berichtsjahr**

Swissmill Führung	Knapp zwanzig IGH-Mitglieder besichtigten zusammen mit den Teilnehmer des Meet& Greet der Kulturmeile den höchsten Kornspeicher der Welt und erfuhren mehr über den weltweiten Getreidemarkt.
Führung Engrosmarkt	Trotz der frühen Morgenstunde war die Führung durch den frischesten Grossmarkt der Schweiz voll ausgebucht. Nach einem herrschaftlichen Frühstück starteten die TeilnehmerInnen dann bestens gestärkt in den Arbeitstag.
Fledermaus-Exkursion	Leider fiel auch dieses Jahr die Führung der Naturschutzgruppe Binz, zu welcher erneut die IGH eingeladen war, wegen schlechter Witterung ins Wasser.
Führung MAN Turbo	Bei der Führung durch den letzten grossen Industriebetrieb in Zürich erlangten die zahlreichen interessierten TeilnehmerInnen Einblick in die Herstellung von Spitzentechnologie. Zum Abschluss gab es einen Apéro in der IQ-Bar.
UGZ Fernwärme	Bald als einzigste Überbauung in Zürich-West sind die Bernoullihäuser nicht an das Fernwärmenetz angeschlossen. Mit Unterstützung und in Kooperation mit der IGH lud das UGZ (Umwelt- und Gesundheits-Schutz Zürich) die Bernoullihäuser-EigentümerInnen und weitere Interessierte zu einer Informationsveranstaltung über eine mögliche Wärmeversorgung basierend auf erneuerbarer Energie ein.

## Öffentlichkeitsarbeit / Zusammenarbeit

Zusammenarbeit	Bei wichtigen Entscheiden betreffend Zürich-West wird die IGHardturmquartier nach wie vor von den städtischen Behörden einbezogen bzw. (vor)informiert. Dass die IGH eine bedeutungsvolle Aufgabe im Quartier erfüllt, ist auch der Direktorin der Stadtentwicklung hinlänglich bekannt.
Vernetzung	Die IGH arbeitete auch im vergangenen Jahr mit den anderen Organisationen im Quartier zusammen. Aktuell steht eine neue Auslegeordnung mit dem QV5 betreffend das Quartier Zürich-West an.
Vorstand	Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr 8 Mal getroffen. Zudem fanden 7 Gipfeltreffen mit dem Komitee Höhenwahn und der IG Freiräume sowie weiteren Interessierten in wechselnder Beteiligung vereinzelter VS-Mitglieder statt. Im achtköpfigen Vorstand der IGH sind BewohnerInnen von LimmatWest und von den Bernoulli-Häusern vertreten. Zur Abrundung des Gremiums fehlen uns noch Vertretungen vom Maag-Areal, SheratonTower, Hardturmpark resp. der Förrlibuck-Überbauung!
Homepage	Die Homepage der IGHardturmquartier hält José Wolf aktuell. Alle IGH-Aktivitäten und die neuesten Informationen zu Zürich-West sind dort zu finden: <a href="http://www.ighardturm.ch">www.ighardturm.ch</a> . Die Webseite NeinzumHardturmBschiss wurde bis zur Stadionabstimmung im November ebenfalls von José aktuell gehalten. Leider wird das Forum auf der Webseite immer noch nicht genutzt für Anregungen, Meinungen und Kritiken. Alle sind aufgerufen, diese Möglichkeit zu nutzen!

Zürich, 10.05.2019

José Wolf und Walter Vismara, Co-Präsidium IGHardturmquartier

**IG Hardturmquartier**

Bürohaus K1

Hardturmstrasse 261

8005 Zürich

info@ighardturm.ch | www.ighardturm.ch

